

### OMV in den Vereinigten Arabischen Emiraten

Die OMV eröffnete 2007 eine Repräsentanz in Abu Dhabi. Heute ist Abu Dhabi der Business Hub für Aktivitäten der OMV Upstream Mittlerer Osten und Afrika. Seit 2011 pflegt die OMV Abu Dhabi als Upstream-Tochtergesellschaft die Beziehungen zu ADNOC, prüft neue Geschäftsmöglichkeiten und koordiniert bestehende Aktivitäten in Nordafrika und im Mittleren Osten.

Mit Wirkung 9. März 2018 ist die OMV zu 20% an den ADNOC Offshore-Konzession UMM LULU, SARB, BIN NASHER und AL BATEEL beteiligt.

Die enge Verbindung zur Mubadala Investment Company aus Abu Dhabi – seit 1994 durch ihre Tochtergesellschaft mit 24,9% zweitgrößter Aktionär der OMV an der OMV Aktiengesellschaft beteiligt – unterstützt die Bemühungen der OMV in der Region. Mubadala besitzt zudem 64% der Borealis, dem größten Polyolefin-Hersteller, die restlichen 36% gehören der OMV.

In den letzten Jahren hat die OMV an drei Technischen Abkommen zur Evaluierung in Abu Dhabi - zur Exploration, Bewertung und möglicher Feldentwicklungen - teilgenommen. Des Weiteren haben die OMV und ADNOC im Mai 2017 eine Absichtserklärung zur Zusammenarbeit in Downstream unterzeichnet, die potentielle Chancen abdeckt, die ADNOC 2030 Strategie zu unterstützen.

### UMM LULU, SARB, BIN NASHER und AL BATEEL Konzessionen

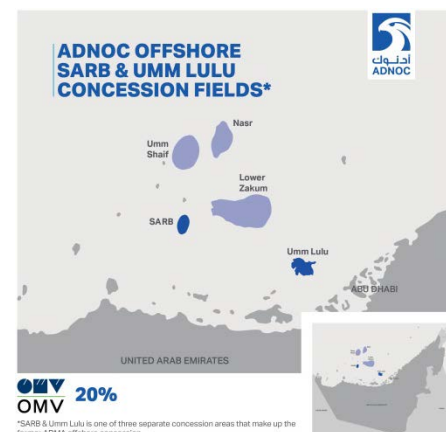
Mit der Vergabe einer 20% Beteiligung an diesen Offshore-Konzessionen ist die OMV Teil der Entwicklung für zwei reife Felder, die der OMV voraussichtlich zusätzlich rund 450 Mio. bbl (netto für OMV) bringen. Die vereinbarte Beteiligungsgebühr betrug USD 1,5 Mrd. und die Vertragslaufzeit beträgt 40 Jahre.

Einer der Gründe für die Vergabe an die OMV war ihre Erfolgsbilanz durch den Einsatz modernster Technologien die Ausbeute reifer Feldern zu erhöhen und Öl kostengünstig zu produzieren.

Das Feld Satah Al Razboot (SARB) befindet sich etwa 120 km nordwestlich von Abu Dhabi City. Das erste Öl wurde Anfang September 2018 gefördert. Das Öl wird von zwei künstlich angelegten Inseln aus produziert. Die Plateau-Rate wird voraussichtlich 22 kbbl / d (netto für OMV) im Jahr 2020 erreichen.

Das Feld Umm Lulu liegt etwa 30 km von Abu Dhabi City entfernt, in flachen Gewässern. Die Fertigstellung der gesamten Feldanlagen und der Infrastruktur wird bis zum ersten Quartal 2020 erwartet und die Entwicklungsbohrungen werden bis 2023 fortgeführt. Sobald das Ölproduktionsplateau erreicht ist, wird aus dem Feld über 20 kbbl/d netto für OMV erwartet.

Beide Felder sind über eine Pipeline mit zugehörigen Verarbeitungs-, Lager- und Verladeanlagen auf der Insel Zirku verbunden. Die OMV ist Asset Leader für Umm Lulu. Die Satellitenfelder Bin Nasher und Al Bateel müssen weiter bewertet werden und Entwicklungspläne werden bis 2024 erwartet.



## Nordwest-Offshore: Technisches Abkommen zur Evaluierung (TEA)

Um den steigenden inländischen Gasbedarf der VAE zu decken, strebt ADNOC durch neue Entwicklungen eine zusätzliche Öl- und Gasproduktion an.

Unter der Leitung von ADNOC nimmt die OMV an einem TEA teil, das eine Reihe von noch nicht entwickelten Gas-, Gas-/Kondensat- und Ölfeldern in der Offshore-Region Nordwesten von Abu Dhabi umfasst. Das Gebiet umfasst die Felder Ghasha und Hail, die die größten unerschlossenen Offshore-Reserven der Vereinigten Arabischen Emirate enthalten.

Das Projekt wird mittel- und langfristig zu den strategischen Zielen von Abu Dhabi beitragen, die inländische Gasproduktion zu steigern und Reserven zu ersetzen.

## Shuwaihat

Ein alter Gasfund rund um die Insel Shuwaihat wurde von der OMV als 50% Partner zusammen mit Wintershall (Betreiber) bewertet. Dieses Projekt war das erste Upstream Projekt der OMV in den Vereinigten Arabischen Emiraten im Juni 2012.

Beide, die OMV und Wintershall haben nachweisliche Erfolge in der Entwicklung und im Betrieb von Sauggasfeldern in Deutschland und Österreich mit einer mehr als 40-jährigen sicheren Produktion aus Sauggasfeldern (H<sub>2</sub>S und CO<sub>2</sub>). Die erste Entwicklungsbohrung (Shuwaihat-5) wurde 2015 gebohrt. Die zweite (Shuwaihat-6) fand im November 2016 statt und beinhaltet

einen erweiterten horizontalen Side-Track.

Produktionstests wurden zuerst an der vertikalen Pilotbohrung und dann am Side-Track durchgeführt. Die Bohranlage wurde im Mai 2017 vom Standort verlegt. Nach der Bewertung der Bohrergebnisse wurde die Entwicklungsphase von Shuwaihat erfolgreich abgeschlossen. Die nächsten Schritte sind mit möglichen Entwicklungskonzepten fortzuführen.

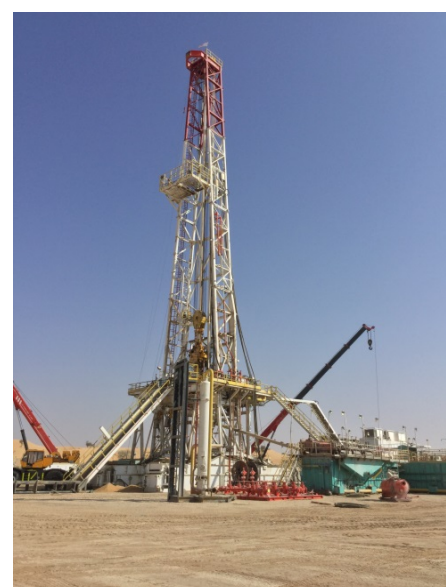
## Exploration im Osten von Abu Dhabi

2013 unterzeichnete die OMV eine Vereinbarung mit ADNOC zur gemeinsamen Exploration der östlichen Onshore-Region Abu Dhabis in Richtung Oman.

Dies war der erste reine Explorationsvertrag als Betriebsführer in Abu Dhabi seit Mitte der 1960er Jahre. Das Explorationsprogramm sah 2015 eine seismische 3D- und 2D-Akquisition vor, die erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Die 3D-Vermessung umfasste rund 3.000 km<sup>2</sup> vor allem in einer Wüstengegend.

Die erste von der OMV betriebene Explorationsbohrung wurde 2016 abgeteuft. Sie erreichte im März 2017 eine Gesamttiefe von 4.880 m. Die Bohrung wurde in zwei potenziellen Lagerstätten auf Gas getestet und Anfang Juli 2017 verfüllt und aufgeschoben.

Das Technische Abkommen zur Evaluierung endete im Februar 2018 und seitdem konzentriert die OMV ihre Arbeit auf die aktuelle Explorationslizenzrunde.



### Contact OMV Abu Dhabi

C2 Tower, 16<sup>th</sup> Floor,  
P.O. Box 45868  
Al Bateen Area, Abu Dhabi, U.A.E

Tel.: 00971 (2) 403 0000  
[communications.ae@omv.com](mailto:communications.ae@omv.com)

[www.omv.com](http://www.omv.com)